

Uz, Johann Peter: Die versöhnte Daphne (1755)

- 1 Im Schatten einer alten Eiche
- 2 Saß Daphne, da die Sonne wich;
- 3 Als in dem einsamen Gesträuche
- 4 Myrtill sich ihr zur Seite schlich.

- 5 Er will den Liljenhals umfassen,
- 6 Der seinen Küssen sich entzieht.
- 7 Nichts, leider! wird ihm zugelassen:
- 8 Sie rafft sich zornig auf und flieht.

- 9 Was wird von Schönen uns versaget,
- 10 Das kühne Schalkheit nicht erpresst
- 11 Da Daphne flieht und fliehend klaget,
- 12 Hält ihr Myrtill sie schmeichlend fest.

- 13 Myrtill erzwingt von Daphnen Küsse,
- 14 Die ihre Hand nur schwach bekämpft:
- 15 Denn, ach! ein Kuß ist viel zu süsse!
- 16 Ein Kuß hat manchen Zwist gedämpft.

- 17 Sie schlägt die Augen schamroth nieder:
- 18 Das blöde Mädchen thut sich Zwang
- 19 Und eifert auf gewisse Lieder,
- 20 Die jüngst Myrtill der Chloe sang.

- 21 Doch, fährt sie fort, um dir zu zeigen,
- 22 Daß ich mit dir nicht zürnen will;
- 23 Ich will zu neuem Frevel schweigen;
- 24 Küß immer noch einmal, Myrtill!